

Naturfreunde: Interessenten am kommenden Samstag im Hallenbad willkommen / Anmeldung läuft

Kanuten bieten Schnuppertraining an

EINHAUSEN. 1994 wurde von den Naturfreunden Einhausen eine Wassersportgruppe gegründet, die sich sehr schnell als Jugendgruppe mit Schwerpunkt Kajakfahren etablierte. In den vergangenen Jahren erwies sich die Entwicklung der Jugendgruppe allerdings als rückläufig. Nachdem der Mitbegründer und Trainer der Gruppe aus Einhausen weggezogen war, versuchte der Verein, bisher erfolglos, eine Reaktivierung der Jugendgruppe zu erreichen.

Hingegen hatten die Naturfreunde Lorsch in den letzten beiden Jahren sehr erfolgreich ein eigenes Kajakteam aufgebaut. Auf Anregung der Naturfreunde Groß-Gerau trafen sich im Frühjahr 2016 Naturfreunde aus vier verschiedenen Ortsgruppen des Bezirkes. Schnell wurde klar, dass mit einer Kooperation sehr gute Voraussetzungen für interessierte Kanuten angeboten werden könnten.

Vorteile: Die Lorsch Naturfreunde haben im Sommer Trai-

ningsmöglichkeiten im Waldschwimmbad. Die Naturfreunde Einhausen können im Hallenbad trainieren. Die Naturfreunde Groß-Gerau betreuen das Naturfreunde-Bootshaus in Stockstadt, wo Camping-Freizeiten sowie Wochenend-Aktivitäten im Freien möglich sind.

Die unterstützenden Gemeinden haben signalisiert, dass sie eine solche Kooperation befürworten. Die Vereine möchten auf diese Weise das Interesse am Wassersport, speziell am Kajakfahren, fördern und

potentielle Interessenten als Mitglieder gewinnen.

Diese sollten mindestens sieben Jahre alt, gesundheitlich geeignet sein und sehr gut schwimmen können. Das Training wird im Freibad und im Hallenbad von Rainer Koob geleitet, dem Vorsitzenden der Lorsch Naturfreunde.

Passende Boote stehen parat

Koob ist ausgebildeter Trainer für Wildwasser. Da im Hallenbad nur mit einer begrenzten Anzahl Boote trainiert werden kann, ist eine Anmeldung zwingend erforderlich, so die Naturfreunde.

Bei der Anmeldung sind Alter und Körpergröße anzugeben, damit entsprechende Boote bereitgestellt werden können. Für die Bereitstellung der nicht billigen Ausrüstung wird um eine Spende gebeten.

Interessenten können sich schon jetzt melden bei Rainer Koob, der unter der Rufnummer 06251/587892 zu erreichen oder in Einhausen bei dem Naturfreunde-Vorsitzenden Bernd Hübner, der unter 06251/53748 erreichbar ist.

Interessenten können auch schon einmal probeweise am Training teilnehmen, um die Einteilung in passende Trainingsgruppen zu ermöglichen. Das nächste Training findet am kommenden Samstag ab 11 Uhr im Hallenbad in Einhausen statt.

ml



Das Hallenbad dient den Naturfreunden als Trainingsstätte. Der Lorsch Vorsitzende Rainer Koob (3.v.l.) und der Einhäuser Vorsitzende Bernd Hübner (stehend) freuen sich über weitere Interessenten an der Kanugruppe.

BILD: WEINBACH